



## MEDIENINFORMATION

**SPERRFRIST: Keine**

### **Museum, Kantonsbibliothek, Staatsarchiv und Fachstelle für Archäologie sprechen ihre Sammelgebiete ab**

*Museum, Kantonsbibliothek, Staatsarchiv und Fachstelle für Archäologie haben abgesprachen, welche der vier Organisationen in Zukunft welches Kulturgut sammelt. Mit der Absprache sollen Doppelspurigkeiten vermieden und die Sammlungsbudgets zielgerichtet eingesetzt werden.*

Der Kanton Nidwalden sammelt und pflegt Nidwaldner Kulturgut aus verschiedenen Bereichen. Er hat für diese Aufgabe vier spezialisierte Stellen mit unterschiedlichen Aufgaben. Das Museum sammelt Alltags- und Kunstobjekte, die Kantonsbibliothek gedruckte Bücher und Zeitschriften. Das Staatsarchiv kümmert sich um die Akten aus der kantonalen Verwaltung und aus verschiedenen privaten Quellen, die Fachstelle für Archäologie dokumentiert archäologische Grabungen und Funde.

Trotz dieser klaren Aufgabenteilung gibt es verschiedene Überschneidungen. Es ist nicht immer klar, welche Stelle welches Kulturgut sammeln muss. Der Regierungsrat hat deshalb das Amt für Kultur und das Staatsarchiv beauftragt, die Sammelgebiete der vier Stellen abzusprechen und zu trennen. Die Absprache liegt nun vor und beschreibt im Wesentlichen, welche Stelle in Zukunft welche Art von Kulturgut sammelt. Dabei stehen verschiedene Ziele im Vordergrund. Insbesondere sollen Doppelspurigkeiten in Zukunft vermieden und die Budgets der vier Institutionen zielgerichtet eingesetzt werden. Auch Benutzerinnen und Benutzer profitieren von der Absprache. Es ist klarer, welche Stelle für welches Kulturgut zuständig ist und wo man bestimmtes Kulturgut findet.

Die Sammlungsabsprache ersetzt nicht die speziellen Sammlungskonzepte von Museum, Kantonsbibliothek, Staatsarchiv und Fachstelle für Archäologie. Es legt aber die Abgrenzungen zwischen den Sammlungsgebieten fest. Die internen Sammelkonzepte sind Aufgabe der jeweiligen Stelle.

In einer Vernehmlassung äusserten sich die Kulturkommission und der Historische Verein Nidwalden positiv zur Sammelabsprache und begrüsst diese ausdrücklich.

Museum, Kantonsbibliothek, Staatsarchiv und Fachstelle für Archäologie werden ihre Sammelgebiete ab 1. Juli 2010 gemäss der Absprache abgrenzen. Ältere, bestehende Sammlungen können später aufgeteilt werden, wenn dies notwendig wird.

**Weitere Informationen**

- Nidwaldner Museum: <http://www.nidwaldner-museum.ch>
- Kantonsbibliothek: <http://www.kantonsbibliothek.nw.ch>
- Staatsarchiv Nidwalden: <http://www.staatsarchiv.nw.ch>
- Fachstelle für Archäologie: <http://www.archaeologie.nw.ch>

**RÜCKFRAGEN**

Nathalie Unternährer, Leiterin Amt für Kultur, Tel 041 618 73 41

Stans, 11. Juni 2010